

PROTOKOLL

der 12. Sitzung der Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten am 10.02.2016

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:25 Uhr
Tagungsort: Rathaussaal Rathaus Ribnitz, Am Markt 1, 18311 Ribnitz-Damgarten

Anwesenheit

Vorsitz

Frau Kathrin Meyer	anwesend
--------------------	----------

Mitglieder

Herr Volker Bastian	entschuldigt
Frau Christina Bonke	anwesend
Herr Ulrich Borchert	anwesend
Frau Birte Buchin	anwesend
Frau Rita Falkert	anwesend
Herr Andreas Gohs	anwesend
Herr Thomas Huth	entschuldigt
Herr Hans-Dieter Hänsen	anwesend
Herr Hans-Dieter Konkol	anwesend
Herr Eckart Kreitlow	anwesend
Herr Tino Leipold	anwesend
Frau Christel Lesche-Panizza	entschuldigt
Herr Reinhardt Röwer	anwesend
Herr Horst Schacht	anwesend
Herr Holger Schmidt	anwesend
Herr Jens Stadtaus	anwesend
Herr Volker Teske	anwesend
Herr Udo Voß	anwesend
Frau Heike Völschow	entschuldigt
Herr Hans-Joachim Westendorf	anwesend

Herr Manfred Widuckel	anwesend
Frau Susann Wippermann	entschuldigt
Herr Dirk Zilius	entschuldigt
Herr Axel Zühlsdorff	anwesend

Tagesordnung

öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Projektauswahl für die EFRE-Förderung der Integrierten Nachhaltigen Stadtentwicklung in der Förderperiode 2014-2020 (Projektaufruf 2015)
- 5 Anfragen/Mitteilungen

nichtöffentlicher Teil:

- 6 Vertrag zur Überlassung der Fischlandwiesen zwecks Renaturierung an den Maßnahmen-träger mit Befugnis zur Einholung der Plangenehmigung, Zustimmung/Anerkennung und anschließende eigenständige Vermarktung als Ökokonto-Maßnahmen
- 7 Auskünfte/Mitteilungen

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Frau Stadtpräsidentin Meyer eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte die Beschlussfähigkeit der Stadtvertretung mit zu diesem Zeitpunkt 19 anwesenden Stadtvertretern fest.

TOP 2 Feststellung der Tagesordnung

Zur vorliegenden Tagesordnung gab es keine Änderungsanträge.

TOP 3 Einwohnerfragestunde

Herr Brandt, Vertreter der Interessengemeinschaft Marlower Straße 13 a-h, j, k, erfragte, ob der offene Brief der Interessengemeinschaft in Sachen Kauf von Pachtland bei den Stadtvertretern eingegangen ist und wann mit einer Beantwortung gerechnet werden kann. Frau Stadtpräsidentin Meyer erklärte, dass das Schreiben vorliegt, die Problematik aber noch weiter in den Fraktionen und Ausschüssen beraten werden muss. Die Interessengemeinschaft wird selbstverständlich anschließend über das Ergebnis informiert. Herr Stadtvertreter Schmidt, Vorsitzender des Finanzausschusses, verwies darauf, dass der Fachausschuss sich schon vor längerer Zeit mit dieser Thematik befasst hat, diese jedoch nach Sichtung des zwischenzeitlichen Schriftwechsels in der nächsten Ausschusssitzung aber nochmals diskutieren wird.

TOP 4 Projektauswahl für die EFRE-Förderung der Integrierten Nachhaltigen Stadtentwicklung in der Förderperiode 2014-2020 (Projektaufruf 2015)

Herr Körner, Leiter des Amtes für Bau, Wirtschaft und Liegenschaften, berichtete, dass man sich in den vergangenen Wochen innerhalb der Verwaltung und gemeinsam mit den Fachausschüssen unter umfassender Einbeziehung der Öffentlichkeit intensiv mit der Projektauswahl für die EFRE-Förderung befasst hat. Im Ergebnis wird empfohlen, im Rahmen des Projektaufrufes 2015 Fördermittel für die Projekte Straße „Klosterteich“ und Kita Damgarten (Bildungszentrum) zu beantragen. Die Antragsunterlagen sind bis zum 15. Februar 2016 beim Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus M-V einzureichen. Die Fördermöglichkeiten liegen bei 75 %.

Beschluss-Nr. RDG/BV/BA-16/188

Projektauswahl für die EFRE-Förderung der Integrierten Nachhaltigen Stadtentwicklung in der Förderperiode 2014-2020 (Projektaufruf 2015)

Die Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten beschließt:

Für die EFRE-Förderung der Integrierten Nachhaltigen Stadtentwicklung werden entsprechend der Stadtentwicklungsförderrichtlinie (Entwurf) Projekte aus dem Integrierten Stadtentwicklungskonzept der Stadt Ribnitz-Damgarten ausgewählt. Für diese Projekte wird nachfolgende Rangordnung (Prioritätenliste) festgelegt:

Rang	Projekt	Kosten	Zeitraum	Punktzahl
1	Bildungscampus Ribnitz-West (Stadt)	8 Mio. €	2017-2019	37
2	Straße Klosterteich (Stadt)	365.000 €	IV/2016-II/2017	36
3	Kita Damgarten (Bildungszentrum RDG)	Gesamtkosten: 674.000 € Beantragte Förderung: 275.000 €	2016	36
4	Schulstandort Damgarten (Stadt/Evangelische Schulstiftung)	4 Mio. €	2018-2020	36
5	Bahnhofstraße (Stadt)	950.000 €	2017/2018	35
6	Sportanlagen Mühlenberg (Stadt)	600.000 €	2017	34
7	Neubau Kita (Privater Träger)	2,8 Mio. €	2017	34
8	Instandsetzung Sporthalle Schule Damgarten (Stadt)	600.000 €	2019	32
9	Modernisierung Stadtkulturhaus (Stadt oder Nutzer/Träger)	1,9 Mio. €	2018	31
10	Rathaus Damgarten (Stadt oder Nutzer/Träger)	1,3 Mio. €	2017	29

11	Sicherung eines Flugzeughangars Pütnitz (Stadt)	1 Mio. €	2020	25
12	Altlastensanierung Pütnitz (Stadt/Investor)	3,7 Mio. €	2018	22

Die Beantragung von Fördermitteln im Rahmen des Projektaufrufes 2015 (Umsetzungszeitraum 2016/2017) erfolgt für die Straße Klosterteich und die Kita Damgarten.

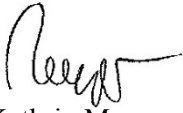
Abstimmungsergebnis:

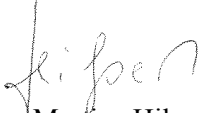
Anzahl der Mitglieder:	25						
davon anwesend:	19	Ja-Stimmen:	19	Nein-Stimmen:	0	Stimmenthaltungen:	0

TOP 5 Anfragen/Mitteilungen

- Herr Stadtvertreter Leipold informierte darüber, dass der Rollstuhlfahrerlift in der „Bodden-Therme“ defekt ist und derzeit Sponsoren für die Reparatur gesucht werden. Herr Bürgermeister Ilchmann erklärte, dass ihm das Problem bekannt ist und Möglichkeiten der Unterstützung durch die Stadt geprüft werden.
- Herr Stadtvertreter Leipold erklärte weiterhin, dass Herr Dankert vom Sehbehindertenverein darauf aufmerksam gemacht hat, dass die Ampeln der Stadt kein akustisches Signal abgeben. Herr Bürgermeister Ilchmann sicherte zu, das Amt für Ordnungsangelegenheiten zu beauftragen, die Angelegenheit zu prüfen und das Ergebnis dem Ausschuss für Ordnung, Sicherheit und Verkehr zur Beratung vorzulegen.
- Frau Stadtvertreterin Bonke berichtete über das Angebot der Förderschule „Pestalozzi“, Räume für den Deutschunterricht der Asylbewerberkinder zur Verfügung zu stellen. Der Landkreis Vorpommern-Rügen, Eigentümer des Gebäudes, fordert allerdings eine Mietzahlung. Herr Bürgermeister Ilchmann wurde gebeten, sich in dieser Angelegenheit nochmals mit dem Landrat in Verbindung zu setzen. In Sachen Asylbewerber und deren Integration muss gemeinsam gehandelt werden.
- Herr Stadtvertreter Kreitlow kritisierte das Baumfällen im Bereich der Bahnhofstraße im Zusammenhang mit einer Baumaßnahme. Herr Körner, Leiter des Amtes für Bau, Wirtschaft und Liegenschaften, erklärte, dass dieses unumgänglich war.

Frau Stadtpräsidentin Meyer beendete den öffentlichen Teil der Sitzung, verabschiedete die Gäste und unterbrach die Sitzung von 18:45 Uhr bis 18:50 Uhr für eine Pause.


Kathrin Meyer
Stadtpräsidentin


Martina Hilpert
Protokollführerin